

Monika Breuch-Moritz

(*1953 in Andernach)



7/2017-6/2021	Vize-Präsidentin der „Intergovernmental Oceanographic Commission (IOC)“ der UNESCO
9/2016-12/2021	Goodwill Maritime Ambassador der IMO (International Maritime Organization)
2008 – 10/2018	Präsidentin des Bundesamtes für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) in Hamburg und Rostock
1989 – 2008	Leitende Positionen im Bundesministerium für Verkehr (u.a. Wetterdienst, Klima- und Umweltschutz im Seeverkehr)
1977 – 1988	Deutscher Wetterdienst, gleichzeitig Lehrbeauftragte in Weihenstephan
1971 – 1976	Studium der Meteorologie in Bonn

Monika Breuch-Moritz ist Diplom-Meteorologin und begann ihr Berufsleben im Deutschen Wetterdienst (DWD). In diversen Leitungsfunktionen im Bundesministerium für Verkehr verantwortete sie insbesondere den Maritimen Umweltschutz und die Fachaufsicht über das Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH). Dieses hat sie von 2008 bis Oktober 2018 als Präsidentin geleitet.

In dieser Zeit war sie Mitglied in Kuratorien und Beiräten von wissenschaftlichen Einrichtungen wie dem GEOMAR in Kiel, dem Helmholtz-Zentrum in Geesthacht (HZG), dem Max-Planck-Institut für Meteorologie in Hamburg, dem Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW) und dem Zentrum für Geoinformationswesen der Bundeswehr in Euskirchen.

Von 2017 – 2021 war sie Vizepräsidentin der Zwischenstaatlichen Ozeanographischen Kommission der UNESCO (IOC in Paris) für die Wahlgruppe I (Nordatlantik-anrainerstaaten).

Die Internationale Seeschifffahrts-Organisation (IMO) ernannte Monika Breuch-Moritz 2016 für 6 Jahre zum ‚Goodwill Maritime Ambassador‘ und damit zur ‚maritimen Botschafterin‘ Deutschlands.

Sie ist bis heute ehrenamtlich tätig und Mitglied des Aufsichtsrates des Leibniz-Zentrums für Marine Tropenforschung (ZMT) GmbH in Bremen, des wissenschaftlichen Beirats des Zentralinstituts für Arbeitsmedizin und Maritime Medizin in Hamburg, der Kuratorien der Schlüter-Stiftung für Schifffahrt und Umwelt und der Stiftung Rickmer Rickmers, im Beirat der Deutschen Meeresstiftung, der Helga-Stödter-Stiftung und im erweiterten Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Meeresforschung.